



Das Journal für Freunde des Lammertales

abtenau

Ausgabe 2 / 2015 · März, April

Österreichische Post AG / Postentgelt bar bezahlt · BPA 5431 Kuchl RM03A035421

mitERLEBEN

Abtenau · Annaberg · Golling · Gosau · Kuchl · Lungötz · Rußbach · Scheffau · St. Koloman · St. Martin



- Bunte Ostermalaktion
- Abtenauer Gesundheitstage

Salzalpen-
steig

12

Gaudi
Woche

16

Abtenauer
„Über-
flieger“

18

Gesund-
heits-
vorträge

19

Gesund und bunt in den Frühling



Allmählich beginnen zarte Blumen unter der Schneedecke hervorzuspitzen. Bald wird es wieder überall grünen und blühen, die Natur zeigt sich wieder von ihrer bunten

Seite. Auch wir haben in unserer aktuellen Ausgabe des Journals viele bunte Seiten für Sie, liebe Leserinnen und Leser, vorbereitet.

Neuigkeiten aus der Region sind ebenso vertreten, wie aktuelle Trends aus dem Angebot unserer Mitgliedsbetriebe oder Tipps für ein rundum gutes Leben. Lehnen Sie sich zurück und blättern Sie entspannt durch.

Wir dürfen hiermit auch den vielen erfolgreichen Wintersportlerinnen und Wintersportlern in unserer Region herzliche Gratulation aussprechen!

Abtenauer Gesundheitstage

Viele Abtenauer Betriebe starten mit ei-

ner interessanter Woche in den Frühling: In den Abtenauer Gesundheitstagen bieten sie vom 13. bis 17. April Beratungen und Informationen zu Themen rund um unser Allgemeinwohl an. Spezielle Behandlungsmethoden, um unser Wohlbefinden zu steigern, werden Sie dabei ebenso begeistern, wie die interessanten Vorträge der Experten.

Und nicht nur das: Neben Tipps für die Gesundheit besteht die Möglichkeit, einen der wertvollen Preise zu gewinnen, die von den beteiligten Betrieben zur Verfügung gestellt werden. Mehr Informationen dazu finden Sie auf Seite 19 – kommen Sie gut durch den Frühling!

Ostermalwettbewerb

Auch in diesem Jahr starten wir die beliebte Ostermalaktion und freuen uns schon sehr auf die vielen kreativen Ideen der Kinder rund um Osterhase & Co. Wie es funktioniert, ist auf dieser Seite beschrieben.

Wir wünschen allen Kundinnen und Kunden ein frohes Osterfest!

„Ostermal-Aktion“ – Seid dabei!

Liebe Kinder, es geht wieder los! Ostern steht vor der Tür und auch in diesem Jahr habt Ihr natürlich wieder die Möglichkeit, Euch kreativ am Ostermalwettbewerb zu beteiligen!

Über 150 Zeichnungen wurden im vergangenen Jahr bei uns abgegeben. Der Kreativität wurde dabei so gut wie keine Grenzen gesetzt! Schon die aller kleinsten Maler von zwei bis vier Jahren gaben sich ganz große Mühe.

Auch heuer freuen wir uns auf eine rege Teilnahme und auf viele schöne Bilder! Und so geht's: In unseren Mitgliedsbetrieben liegen die Blätter zum Mitmachen bereit, auf die Farben, fertig los! Wir lassen uns gerne von Eurer Fantasie überraschen!

Die fertigen Kunstwerke können bis zum Mittwoch nach Ostern, 7. April, bei Papier-Büro Bachler abgegeben werden – bitte Name, Adresse und Telefonnummer

nicht vergessen. Eine kundige Jury wählt die kreativsten, schönsten und buntesten Bilder aus. Eingeteilt wird wie bereits in den Vorjahren in drei Kategorien: Mini (Kinder von 1-4 Jahren), Maxi (Kinder von 5-7 Jahren) und Junior (für alle ab 8 Jahren).

Innerhalb einer Woche werden die Gewinner telefonisch verständigt. Euch winken Gutscheine von Papier-Büro Bachler – mitmachen lohnt sich also!

Wir wünschen viel Spaß beim Malen und Frohe Ostern!



Zur Information!

Der *blattralat* ist eine lose, unabhängige Gruppe, die sich unter anderem mit brisanten, gesellschaftlichen Themen auseinandersetzt, um damit die Zeitung interessanter zu machen, hat aber nichts mit der Meinung des Vereins „Abtenau mit Erleben“ zu tun.

Jeder Leser kann sich eine Meinung bilden, diskutieren, sich damit auseinandersetzen oder aber auch nicht.

Jeder Leser kann zu den einzelnen Berichten in Form von Leserbriefen seine Meinung kundtun.

Es gibt zu allen Themen verschiedene Zugänge und Denkweisen.

Es gibt immer mehrere Wege.

In diesem Sinne,
das Team *blattralat*

Frohe Ostern für alle!

Was soll der Osterhase in diesem Jahr ins Nest legen?

So viele Wünsche und jeder möchte etwas Besonderes schenken, das einfach Freude macht! Ganz einfach geht das mit dem Wir Abtenauer Warengutschein. Ob Frühlingsgarderobe, Spiele für drinnen und draußen oder Starthilfe für größere Anschaffungen ... so viel ist mit diesen kleinen Alleskönnern möglich! Zu erwerben bei der Raiffeisenbank in Abtenau.





März bis April 2015

27. und 28. März

- 8 Uhr: Großer Flohmarkt im Vereinsheim in Golling

28. März (SA)

- 10 Uhr: Ostermarkt in der Freizeitanlage Harrbergsee in Scheffau
- Water Splash bei der Holzerhütte in Annaberg
- 20 Uhr: Frühlingskonzert der TMK Lungötz in der Turnhalle in Annaberg

28. und 29. März

- 2-Tages-Seminar „Wie bringe ich das Beste in mir selbst, in meinen Kindern, in meinen Mitmenschen zum Erlblühen?“
Anmeldung und Info bei Kathrin Böckl +43 664 5021523
info@kathrinboeckl.com

4. und 5. April

- Lammertalarena CUP für Kinder in Scheffau

4. April (SA)

- 19.30 Uhr: Osterkonzert der TMK St. Koloman in der Volksschule

5. April (SO)

- 20 Uhr: Osterball der Landjugend beim Gasthof Postwirt in Annaberg

8. April (MI)

- 19.00 Uhr: Farb- und Stilberatung durch Petra Galler im „Frauenzimmer“, Teilnahme kostenlos

9. April (DO)

- 20 Uhr: Der Über Drüber Nanny – ein kabarettistischer Vortrag von Andreas Roithner im Pfarrzentrum in Kuchl

10. April (FR)

- 19.30 Uhr: Generalversammlung der Raiffeisenbank Abtenau-Rußbach reg.Gen.m.b.H. – in der VS Abtenau

11. April (SA)

- 13.30 Uhr: Baumschnittkurs vom Obst- und Gartenbauverein Abtenau beim Falleneggbauer in Rußbach
- 20 Uhr: „A musikalische Roas...“ Volksmusikabend veranstaltet vom Volkliedchor Abtenau in der Turnhalle der Volksschule, Siehe Seite 22
- 20 Uhr: Frühlingskonzert der TMK Annaberg in der Turnhalle der NMS
- 9 – 16 Uhr: Flohmarkt der Pfadfindergruppe Abtenau Pfarrzentrum Abtenau

13. bis 17. April

- Abtenauer Gesundheitstage - Programm siehe Seite 19

14. April (DI)

- Vorträge im Rahmen der Abtenauer Gesundheitstage (siehe Seite 19): 19 Uhr, Pfarrzentrum Abtenau – Eintritt frei

15. April (MI)

- 19.30 Uhr: Unverzichtbar-unbezahlbar?! Frauenarbeit zwischen Amt und Ehre im Pfarrzentrum in Abtenau, veranstaltet vom Frauentreff Lammertal

17. April (FR)

- 19.30 Uhr: Gesundheitsvortrag nach Hildegard von Bingen im Pfarrsaal in Annaberg
- 19:30 Uhr: Elektrisierende Fitness- und Modetrends/M.A.N.D.U stellt im Frauenzimmer das Lifestylworkout Mandu vor

18. April (SA)

- 13 Uhr: 3. Bürgerausee-Lauf in Kuchl
- 20 Uhr: Frühlingskonzert der TMK St. Martin im Turnsaal der Volksschule

20. April (MO)

- 20 Uhr: Vortrag von Mag. Maria und Heinrich Eisl: „Wir zwei – die Kinder sind erwachsen“ im Vereinsheim, Annaberg

21. April (DI)

- Stoffdruckkurs im Pfarrsaal in Annaberg – Anmeldung bis 10. März, 0664/9100230

25. April (SA)

- 13.30 Uhr: Obstbaumpflanzschnitt- und Veredelungskurs vom Obst- und Gartenbauverein Abtenau beim „Unteregelseebauer“ in Abtenau.
- Bergrettungsball auf der Burg Golling

26. April (SO)

- 19.30 Uhr: Frühlingskonzert der MK Kuchl in der Turnhalle der Volksschule
- 20 Uhr: Brasilianische Klänge mit dem brasilianischen Gitarrist „Nonato Luiz“ im Pfarrzentrum in Abtenau

29. April (MI)

- 19 Uhr: Gesunde Gemeinde: Vortrag „Unser Gehör ein wichtiges Organ“ im Vereinsheim in Golling

30. April (DO)

- 17 Uhr: Maibaumaufstellen bei der Moosalm in Gosau
- 20 Uhr: Maibaumdisco der Landjugend am See in Kuchl

8. Mai (FR)

- 19:30 Uhr: Feng Shui Vortrag mit Holzer Anni im Frauenzimmer

Veranstaltungsprogramm mit Vorbehalt auf kurzfristigen Änderungen

Totalabverkauf aller *Fahrräder*

für Kinder, Damen und Herren

JETZT FLOHMARKT
Sommerartikel, Einzelteile,
Restposten, Sonderposten

• E-Bike • Mountainbike • Citybike • Radbekleidung • Radteile • Radschuhe



Nur ein gestärkter Körper wird Fettpölsterchen los

„Gesund abnehmen mit Schüßler Salzen“: Zu diesem Vortrag mit Thomas Feichtinger, Vorsitzender der Gesellschaft für Biochemie nach Dr. Schüßler, lud Karin Planitzer, Apotheke Abtenau kürzlich in den Pfarrsaal ein.

Das Thema fand großen Anklang im voll besetzten Saal, Feichtinger stellte allerdings gleich anfangs klar: „Bitte streben Sie nicht das Abnehmen als vorrangiges Ziel an“, sagt der Fachmann, „Grundsätzlich muss ein Mensch zuerst gestärkt werden, bevor er entschlacken oder abnehmen kann“, denn: „Ein ohnehin geschwächter Mensch, dem wichtige Betriebsstoffe fehlen, um die Ernährung abzubauen, kann auf Dauer nicht gesund abnehmen“, so Feichtinger. Schüßler Salze können hier helfen, den Menschen wieder „aufzubauen“.

Ist der Körper gestärkt, geht es ans Abnehmen? „Gewebe, das abgebaut wird, ist voll von Schadstoffen. Daher nimmt



Foto: Wilke-Apothekenberatung

diese Konzentration im Körper zu. (Ver)trägt dieser keine Verunreinigungen mehr, nimmt man auch nicht mehr ab“, erklärt Feichtinger, „Beginnt man nun wieder frustriert mit dem Essen, wird viel zu viel gegessen, weil der Körper ja die Schadstoffe aus dem Stoffwechsel haben will und sie wieder in Gewebe einbindet.“ Feichtinger appelliert an die Zuhörer, sich mehr der Leber anzunehmen: „Sie ist das

Stoffwechselorgan, die den Müll im Körper abbaut, Säure über die Nieren abgibt und nicht zuletzt produziert sie Galle – darüber wird Fett abgebaut.“ Müll komme nicht nur über das Essen in unseren Körper, auch über die Augen wird kritiklos viel Negatives aufgenommen: „Es braucht auch auf diesem Gebiet Hygiene“, merkt Feichtinger an, und: „Sind wir froh, dass unser Körper so viel aushält.“

Boxenstopp für Ihre Gesundheit...

Hand aufs Herz - wann waren Sie das letzte Mal beim Service? Nein, ich meine nicht mit Ihrem Auto, sondern ich meine Sie persönlich! Was für unsere fahrbaren Untersätze – vom Messen des Ölstandes bis zum großen Service – Gang und Gäbe ist, hat für uns selbst meistens untergeordnete Bedeutung.

Dabei können Sie durch regelmäßige Messung diverser Gesundheitswerte Ihr Erkrankungsrisiko deutlich minimieren. Viele Risikofaktoren wie Übergewicht, Bluthochdruck, zu hoher Blutzucker oder ein erhöhter Cholesterinwert verursachen keine unmittelbaren Beschwerden, können aber fatale Folgen wie unter anderem Diabetes, Herzinfarkt, Schlaganfall, Nierenschädigungen nach sich ziehen. Laut Statistik Austria sterben jährlich 32.000 Menschen an den Folgen von Herz-Kreislauf-Erkrankungen, deren Hauptrisikofaktoren erhöhte Cholesterin- und Blutzuckerwerte, Übergewicht und Rauchen sind.

Ein anderes Thema sind nachlassende Hör- und Sehleistung; erkennt man rechtzeitig die

Probleme und behandelt sie entsprechend, trägt dies entscheidend zum Erhalt der Lebensqualität bei.

In diesem Sinne wird es im April – genauer gesagt ab 13.4. – eine Gesundheitswoche in Abtenau geben, bei der im Rahmen unterschiedlicher Stationen diverse Vorsorgemöglichkeiten vorgestellt werden.

Bei uns in der Apotheke werden Sie die Möglichkeit haben, Vorsorgemessungen durchführen und sich über Risikofaktoren beraten zu lassen. Dabei spielt natürlich auch das Thema Prävention eine entscheidende Rolle, denn am idealsten ist es freilich, die Erkrankung zu verhindern, noch bevor sie entsteht. Ein weiterer Bereich, der zu unseren täglichen Aufgaben gehört, betrifft die Aufklärung über Medikamente. Wir informieren Sie über verschiedene Faktoren, die entscheidend zur optimalen Wirkung beitragen, wie den richtigen Einnahmezeitpunkt und ob ein Abstand zur Mahlzeit sinnvoll oder sogar von Nachteil ist.



Ausserdem informieren wir Sie wie Arzneien am besten wirken und Nebenwirkungen reduziert werden können.

Vorsorgeuntersuchungen und ein bewusster Umgang mit der eigenen Gesundheit tragen im entscheidenden Ausmaß zur gestiegenen Lebenserwartung in den letzten Jahrzehnten bei. Also, schauen Sie auf sich und darauf, dass der „Motor“ auch bei einer bereits etwas „höheren Kilometerzahl“ wie geschmiert läuft – Sie können einiges dazu selbst beitragen!

Kommen Sie zu uns - wir beraten Sie gerne!



Karin Planitzer

Ihre Mag. pharm. Karin Planitzer und das Team der Apotheke Abtenau



Markt 253 A • 5441 Abtenau • Telefon: +43 (0) 6243 / 2255
Fax DW4 • info@apotheke-abtenau.at • www.apotheke-abtenau.at



Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Abtenau

Bei der kürzlich abgehaltenen Mitgliederversammlung der FF Abtenau präsentierte der Ortsfeuerwehrkommandant BR Markus Kronreif wieder einen imposanten Jahresbericht.

Die 138 aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Abtenau und des Löschzuges Voglau leisteten im abgelaufenen Jahr 16.762 Stunden. Darin enthalten sind 2.660 Einsatzstunden. Diese Stunden mussten bei 13 Bränden und 38 technischen Einsätzen wie Verkehrsunfällen, Öl- und Unwettereinsätzen sowie 121 technischen Hilfeleistungen (Wohnungsöffnungen, Wasserversorgungen usw.) aufgewendet werden. Für Übungen und Schulungen leisteten die Feuerwehrmitglieder

aus Abtenau und Voglau 6.899 Stunden. Dabei wurden 136 Übungen mit 1.707 Mann abgehalten. 36 Männer besuchten teilweise mehrtägige Kurse an der Landesfeuerwehrschule in Salzburg. Auf die Verwaltung entfielen 7.128 Stunden.

Bei den Einsätzen ist zu erwähnen, dass das Jahr 2014 ein „normales“ Feuerwehrjahr ohne Großbrände und ohne langwierige Unwettereinsätze war. Trotzdem wurde die Feuerwehr bei einigen Einsätzen, wie zum Beispiel dem Brand bei der Firma Firestixx voll gefordert. Ein sehr langer Einsatz war bei der Rettung des abgestürzten Höhlenforschers in der „Jack Daniels Höhle“ im Tennengebirge notwendig. Da stand die Feuerwehr über vier Tage lang im Assistenzeinsatz.



Fotos: FF Abtenau

Mit dem Bausparer richtig wohlfühlen

Frau Elisabeth Wass nahm am Gewinnspiel der Raiffeisen Bausparkasse teil und darf sich nun zu den Siegern zählen.

Dass Raiffeisen Bausparer durchaus entspannt in die Zukunft blicken können und sich auch Zeit für Wohlfühlmomente gönnen sollten, erfährt Frau Elisabeth Wass spätestens jetzt mit dem gewonnenen Wohlfühlset. GL Dir. Georg Wintersteller



Foto: Raiba Abtenau

und Kundenberaterin Maria Steiner von der Raiffeisenbank Abtenau überreichten der glücklichen Gewinnerin das Geschenk.

Gewusst wie
immer ein Gewinn ...

... an Säure-Basen
Balance

Im April erhalten Sie beim Kauf von einem der fünf abgebildeten Produkte ein Gewinn-Los und - jedes Los gewinnt!

Pindl
Drogerie | Foto | Kosmetik | Reform

PALMERS *Gewusst wie* wellness & beauty
Markt 285 | 5441 Abtenau | Tel. 06243 / 2333
Email: drogerie.pindl@sbg.at | www.pindl.eu

Lindholz
Gastronomie
Traunstein

- gemütliche Räumlichkeiten für Ihr Fest
- Genußmenüs für Muttertag, Erstkommunion, Firmung,....
- Großer Kinderspielplatz mit Riesentrampolin
- 18- Loch Minigolfanlage
- Genußwirt , große Sonnenterrasse
- Geöffnet von 01.Mai bis 02. November, Kein Ruhetag
- hausgemachte Kuchen und Torten zum Kaffee
- direkt an der Talstation der Karkogelbahn mit Sommerrodelbahn

Die etwas anderen Ostergedanken

Selbstmord oder Freitod



Foto: Privat

Geh mal kurz weg.

Wenn ein Mensch Hand an sich legt, kommen einem unweigerlich zwei Betrachtungsweisen in den Sinn. Das Bild eines Kranken, der Medikamente nehmen soll und sich im besten Falle in psychologischer Gesprächstherapie befindet und das verklärte Bild eines Intellektuellen, der sich der Lebenslüge stellt. Der eine empfindet sich depressiv und krank, der andere nur schwermütig und todessehnsüchtig. Wahrscheinlich verschwimmen diese beiden Bilder in Wirklichkeit.

Der Freitod ist der einzige Weg ins Freie, der uns offen steht.

Eines ist sicher: Wir kommen auf die Welt, um zu sterben.

„Man muss doch leben“, heißt es. „Man will leben“, ist die Tatsache, vor der wir stehen.

Immer wieder gibt es Diskussionen, ob der Selbstmord feig oder mutig ist?

Ist es feiger ein Alkoholsüchtiger zu werden und sich so dem Leben und der Gesellschaft nach und nach zu entziehen? Ist es mutiger mit dem Auto wie ein Wahnsinniger zu fahren und das Schicksal herauszufordern, ob sich das Überholmanöver noch ausgeht oder nicht? Ist ein Extremsportler nicht auch einer, der sich nach dem Tode sehnt und nicht nur den sogenannten Kick sucht?

Ich glaube, auch im Moment des Tod-Suchens gibt es Mutige und Verzweifelte.

Und wie steht es mit der Verantwortung? Nicht zum Besten! Man muss wirklich unverantwortlich sein, sich seiner Verantwortung nicht mehr zu stellen. Ein Egoist durch und durch! Oder ist man nur mehr mit sich beschäftigt und damit, wie man sein Vorhaben zu Ende bringt? Sieht man nur mehr den Tunnel und das Licht am Ende? Ein nicht suizidärer Mensch wird das kaum be- und verurteilen können.

Und wie fühlen sich die Angehörigen?

Zuerst werden sie mit Schuldzuweisungen konfrontiert, dann folgen Wut und Zorn.

„Dem/Der hätten öfter ein paar Ohrfeigen gehört“ hört man am Sarg noch einen Verwandten sagen.

„Es soll ja in der Beziehung gekriselt haben!“

„Hat denn niemand bemerkt, wie es ihm/ihr gegangen ist?“

Es gibt sicher Selbstmörder, die im Affekt des

Geschehens die Konsequenz ihres Handelns nicht erkennen. Aber in den meisten Fällen ist der Freitod ein jahrelanger Prozess, der irgendwann sein Ende findet. Es gibt keinen Schuldigen. Es gibt sicher auslösende Faktoren, aber niemand auf dieser Welt ist schuld, wenn jemand freiwillig geht.

Wenn ein jeder, der tiefen Liebeskummer gehabt hat, sich das Leben genommen hätte, wären heute sicher nicht 7 Milliarden Menschen auf der Welt.

Natürlich gibt es Erklärungen, warum ein Mensch labil oder stark aus der Kindheit heraus gegangen ist, doch sind wir letztlich als Erwachsener immer selbst verantwortlich für das, was wir tun.

Wenn man als Angehöriger sehr viel an sich gearbeitet hat, kommt der Tag an dem die erlösende Trauer beginnt. Ja, ich habe als Frau, Mann, Mutter, Vater, Bruder, Schwester, Kind... das Recht um den Selbstmörder zu trauern. Ein Kind hat ein Buch zum Aufarbeiten und zur Erinnerung an ihren verstorbenen Elternteil bekommen, damit es die Vorlieben und Eigenschaften des Vaters/der Mutter nicht vergessen sollte und unter anderem stand da eine für das Kind verständliche Erklärung, warum Menschen sterben können. Alles war angeführt, nur die 2.häufigste Todesursache bei Männern unter 55 Jahren nicht, nämlich der Suizid. Diese Todesart wird leider noch immer tabuisiert in unserer Gesellschaft, obwohl er einfach und natürlich zu unserem Menschsein dazu gehört.

Nur wenn man als Freund oder Angehöriger die tiefen, aber ganz unspektakulär leisen Trauergefühle empfunden und gelebt hat, kann man mit dem Toten Frieden schließen und sich freuen über die Werte und Erinnerungen, die er uns zurück gelassen hat.

„Es steht nicht gut um den Suizidär, stand nicht zum besten für den Suizidanten. Wir sollten ihnen Respekt vor ihrem Tun lassen, sollten ihnen Anteilnahme nicht versagen, zumal ja wir selber keine glänzende Figur machen. So wollen wir gedämpft und in ordentlicher Haltung, gesenkten Kopfes den beklagen, der uns in Freiheit verließ.“
Jean Amery

blattsalat

Gedanken eines Gegangenen



Ausatmen (von Hermann M. 2001)

Atmen heißt bekanntlich urteilen (Camus)

Ihm war nach einer großen Entscheidung: Also hat er aufgehört zu atmen.

Man muss wissen: Atmen, das war ihm schließlich nur mehr lästig.

„Meine Freude ist verbraucht!“, soll er einmal gesagt haben.

Und: „Schal – selbst der Gedanke an den Sommer!“

(Ein lang gehegter Wunsch:) „Nicht mehr reden müssen! Nicht mehr essen müssen! Nicht mehr lachen müssen! Nicht mehr weinen müssen! – Keine Träume, keine Kriege, keine Ängste mehr!“

(Die Unmöglichkeit der Mitteilung:) Er hat sich natürlich aufgebäumt gegen die Verzweiflung: Er hat versucht, ein freundliches Gesicht aufzusetzen, war ihm auch nicht nach Lachen. Er hat sich bemüht, laut und überzeugend zu sprechen, obwohl alles in ihm nach Ruhe schrie. - War er allein, ließ er die Augen übergehen.

Vor langer Zeit zerbrach schon etwas in ihm. Damals verloren seine Augen ihren Glanz.

(Der amerikanische Traum:) An manchen Tagen träumte er davon, in den USA zu leben: „Dort wäre alles so einfach“, dachte er: „Du gehst in einen Waffenladen und kaufst dir eine Kanone wie du hier deine Semmeln kaufst. Dann fährst du nach Hause und bläst dir dein verdammtes Gehirn, deinen verdammten Seele aus deinem Schädel. Mit einem Peacemaker Frieden mit sich schließen, ein schöner Gedanke für jemanden, der weg sein möchte – nur weg sein möchte.“

Er litt am Leben. Daran ließ er keinen Zweifel.

Egoismus hielt er für die Grundbedingung der Selbstvernichtung:
Rücksicht im entscheidenden Moment zeugt von schwachen Nerven!“

-Er ließ sich durch nichts und niemanden von seinem Vorhaben abhalten. - Und nichts und niemand hielt ihn zurück: Nobody called and nobody came

In seiner Todesstunde fühlte er sich unschuldig und frei.

Das Warten hatte ein Ende: „Was für ein schöner Tag!“, murmelt er im Einschlafen.

(Hermann M. starb den Freitod 2006)

Die Welt braucht **Liebe**

„...trotzdem **JA zum**

Leben sagen.“ Viktor Frankl

Besonderer Buchtipp

erhältlich bei Buchhandlung Bachler

...trotzdem JA zum Leben sagen
von Frankl, Viktor E.



Gebunden
Ein Psychologe
erlebt das Konzen-
trationslager.
Vorw. v. Hans
Weigel., 6. Aufl.,
192 S., 2014, Kösel
EUR 18,50

„Die Konzentrationslager Hitlers und Himmlers sind heute historisch, sie sind nur ein Beispiel für vielfach andere, neuere Höllen; und wie Viktor Frankl seine Lager-Zeit überwand, das ist inzwischen anwendbar geworden auf viele, nicht nur deutsche Situationen, die Zweifel am Sinn des Lebens nahelegen.“

Hans Weigel im Vorwort

...die Lösung ist manchmal ganz nah,
Meditation, Glaube und Gebet können ein Schlüssel sein.

Lass meine Worte nicht von deinen Augen weichen,
bewahre sie im Inneren deines Herzens.
Denn Leben sind sie denen, die sie finden und Heilung für ihr ganzes Fleisch.
CHRISTENTUM (Sprüche 4,21.22)

Beten führt zu Verstehen.
Du sollst allezeit über Gott und Seine GröÙen nachsinnen. Dies
bereitet Freude und führt zu größtem Frieden und Glück.
JUDENTUM

Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.
Sprich: „Ich nehme meine Zuflucht beim Herrn der Menschen,
dem König der Menschen,
dem Gott der Menschen.
ISLAM (114:1-4)

Groß ist der Lohn für Meditation.
Wer immer die Kunst der Meditation pflegt, wird vordringen ins
Herz der Wahrheit und große geistige Reichtümer auf tun.
BUDDHISMUS

Wer nicht meditiert, kann sich weder Festigkeit noch Frieden erfreuen. Der gute und
Weise Mensch meditiert beständig über das Göttliche. Dies ist die
Quelle der Stärke und der Weg zur Erkenntnis des Höchsten.
HINDUISMUS

Versenkt euch in das Meer Meiner Worte,
damit ihr seine Geheimnisse ergründen und alle Perlen der Weisheit entdecken
möget,
die in seinen Tiefen verborgen liegen.
BAHA'I (ÄL 70:2)

In Zeiten von Trübsal ist es oft schwer halt im Leben zu finden...
**„Die Trübsale dieser Welt gehen vorüber, und was uns bleibt,
ist das was wir aus unserer Seele gemacht haben.“**
Shoghi Effendi

Quellenangabe: „Einheit in der Vielfalt“ Herausgeber O.P.Ghai, Bibel, Koran, Baha'i Verlag/Ährenlese



Winterbergmesse Bergrettung

Rund 100 Bergfreunde nahmen heuer wieder bei prachtvollerem Wetter bei der Winterbergmesse, der Bergrettung Abtenau, zelebriert von P. Michal Köck, auf der Gsenghöhe teil, die 2001 zum ersten Mal abgehalten wurde.

Außerdem gab es, wie in jedem Jahr, die Möglichkeit, sich nützliches Wissen rund um die Gefahren im winterlichen Gebirge anzueignen und den Umgang mit dem LVS Gerät praktisch zu üben. Nach der Messe wurde wieder auf der Gsengalm

ingekehrt, wo die Bergrettung für das leibliche Wohl sorgte. Die Bergrettung Abtenau bedankt sich besonders bei P. Michal Köck und der Gsengalm Pächterin Julinde Posch, die wieder die Hütte samt Inventar zur Verfügung stellte.



Foto: Bergrettung Abtenau

Abtenauer Wirtschaft unterstützt Bergrettung

Bei der kürzlich abgehaltenen Jahreshauptversammlung der Bergrettung Abtenau durften sich die Mitglieder über eine äußerst großzügige Spende aus der heimischen Wirtschaft freuen.

Ortstellenleiter Martin Wallinger nahm eine Spende in der Höhe von insgesamt € 3.500,- von den Firmen Thaler Versicherungsmakler, MTW Metalltechnik, und Bestattung Bachler dankend entgegen. Das Geld wird für den Ankauf von hochwertigen Stirnlampen für die Einsatzmannschaft verwendet.



Foto: Bergrettung Abtenau

vlnr: Martin Wallinger (Ortstellenleiter), Hans Thaler (Thaler Versicherungsmakler), Hans Peter Wallinger (MTW Metalltechnik), Josef Bachler (Bestattung Bachler), Hans Schnitzhofer (Bgm und LAbg)

Kleidung und Farben sind Kommunikation auf den ersten Blick



Am **Mittwoch den 08.04.2015** veranstaltet das Frauenzimmer einen Abend mit **Farb- und Stilberatung** durch Frau Petra Galler (ausgebildete Farb und Stilberaterin)

Teilnahme kostenlos
Beginn: 19:00 Uhr

„Schönheit hat keine Kleidergröße“



FRAUENZIMMER
by Anneliese Reiter

Markt 24 • 5441 Abtenau
0664/2819627 • www.frauenzimmer.co.at

Es ist wieder so weit!

Country-Time
Fischbachstub'n Abtenau

Tel. 06243/2264 oder 0664/1050302 • www.fischbachstube.at

von Mi. 1. April bis So. 26. April

Wie immer:
Tolles Essen, gute Laune und passende Musik

Ihr Finanzierungsexperte vor Ort:
Thomas Fallenhauser
Geprüfter Finanzberater

0664/875 61 45
thomas.fallenhauser@wuestenrot.at

Wenn's ums Finanzieren geht:
Das Mein ZuhauseDarlehen.

wüstenrot



Rückblick Winter 2014/2015

Nach einem schwierigen Winter 2013/14 hatte Frau Holle heuer Einsehen mit uns und schickte ausreichend Schnee für eine erfolgreiche Wintersaison. Auch das traumhafte Wetter im Februar war für unsere Gäste und natürlich auch für uns eine Freude – es macht ja alles doppelt so viel Spaß, wenn die Sonne lacht!

Begünstigt durch zahlreiche frostige Nächte war es an herrlichen Wintertagen ein Vergnügen auf den täglich bestens präparierten Loipen durch die Landschaft zu gleiten und die Natur zu genießen.

Einen besonderen Dank an alle, die mit ihrem freiwilligen Beitrag die Erhaltung der Loipen unterstützen! Mit Freude dürfen wir erwähnen, dass es der Top-Zustand des Langlaufnetzes auch einigen Gästen und Einheimischen wert war, durch die freiwillige Entrichtung der Loipengebühr das Langlaufvergnügen in Abtenau weiterhin zu ermöglichen. **Herzlichen Dank dafür!**

Neben den Langläufern kamen aber auch die Alpin-Skifahrer und Tourengerher in diesem Winter nicht zu kurz: Bestens präparierte Pisten und herrliches Winterwetter machten das Skifahren zu einem besonderen Vergnügen.

„Fotoshooting & „Berggespräche“!

Das sonnige Wetter im Februar haben wir genutzt und ein Fotoshooting auf der Sonnleit'n und am Karkogel Abtenau organisiert. Das neue Bildmaterial steht ab sofort für die Vermieter zur Verfügung. Die Fernsehsendung „Berggespräche“ machte Station im Lammertal. Die herrlichen Aufnahmen unserer Heimat während des Interviews mit Kabarettist, Musiker und Texter Thomas Strobl entstanden neben der Sonnleit'n (mit Blick auf Abtenau und den Karkogel) und der Gutjahr Alm, sowie bei der Donnerkogelbahn und dem Winterstellgut in Annaberg. Wer die Ausstrahlung auf ORF III verpasst



Fotos: TVB Abtenau

hat – die sehenswerte Sendung ist auf www.berggespraeche.at abrufbar.

Erfolgreicher Matthias Lanzinger

Erfreuliche Nachrichten am laufenden Band gab es auch aus Kanada, genauer gesagt aus Panorama: Im Namen des TVB Abtenau gratulieren wir **Matthias Lanzinger** herzlich zu seinem 4-fach Erfolg bei der IPC Ski WM, 4 Rennen – 4 Medaillen – eine großartige Bilanz! Nach der tollen WM wünschen wir ihm für die Zeit nach seiner aktiven Sportlerkarriere alles, alles Gute!



Foto: Gerhard Gruber

Die ersten Frühlingstage haben uns nun schon auf die nächste Jahreszeit eingestimmt und wir wünschen euch allen in diesem Sinne „Schöne Ostern“ !





RIESEN
AUSWAHL AN
SCHULTASCHEN!

4 JAHRE
GARANTIE!

DAUERHAFTER
BESTPREIS IN
SALZBURG

BACHLER

PAPIER · BÜRO · BUCH · SPIEL

5441 Abtenau · Markt 127 · Tel. 06243/23 32 · Fax DW 4
info@bachler-papier.at · www.bachler-papier.at



SO VIEL! SO NAH! SO SKRIBO!

www.skribo.com



Sumsi Skirennen bei perfekten Bedingungen

Am 12. Februar 2015 war es wieder soweit. Das Sumsi Skirennen der Raiffeisenbank Abtenau-Rußbach fand bei strahlendem Sonnenschein und perfekten Schneebedingungen am Sonnleitenlift in Abtenau statt.

Knappe 200 Starter und Starterinnen erlebten einen besonders schönen Tag in Abtenau und konnten ihr Können auf ihren Skiern unter Beweis stellen. Mit großer Freude steuerten die kleinen Teilnehmer nachdem sie den Lauf bewältigt hatten zur Sumsi, die jedes Kind mit einer Medaille belohnte.

Für die Besten aus jeder Kategorie gab es wieder Pokale, gesponsert von der Raiffeisenbank Abtenau-Rußbach. Tagesschnellster bei den Burschen wurde Buchegger Markus und bei den Mädchen Schwaighofer Maxima.

Durch die tolle Laufsteckung der Abtenauer Bergbahnen und die Verpflegung des Elternvereines der Volksschule Abtenau konnte jeder der Beteiligten, ob Läufer oder Zuschauer, den Tag so richtig auskosten.



Im Bild die Gewinnerinnen der Klasse Mini 1 weiblich mit Geschäftsleiter Direktor Georg Wintersteller und Privatkundenbetreuer Gregor Lienbacher.

„Was Frauen gut tut“



Der Frauentreff Lammental lud kürzlich die Mentaltrainerin Tanja Hochgründler ein, um zu diesem Thema einen Vortrag zu halten.

Foto: Homepage Hochgründler

Aber es wurde viel mehr daraus: „Eines kann uns niemand nehmen: unsere innere Einstellung, die Qualität unserer Gedanken. Wir entscheiden, wie wir über uns selbst, über andere und über das Leben denken.“ Dieses Credo gab Hochgründler an die zahlreich Anwesenden weiter. Mittels leichten Übungen, wie dem Schwingen mit den Armen, zeigte sie den Frauen, wie negative Ansätze gelockert und Belastungen gelöst werden können. Ihre hilfreichen Tipps – nicht Ratschläge – sollen Frauen helfen, sich nicht nach einem vorgegebenen Bild zu sehen, sondern sich selber annehmen zu können, so wie frau ist.

Seit über 50 Jahren in Deutschland und Österreich im Dienste unserer Kunden! Hörgeräte Seifert ist der Spezialist für gutes Hören

Um jedem Kunden die optimale Versorgung mit Hörsystemen, Gehörschutz oder geeignetem Zubehör bieten zu können nehmen wir uns gerne viel Zeit, um seine persönlichen Bedürfnisse und Ansprüche kennen zu lernen. Denn besten Nutzen gibt es nicht durch schnellen Service von der Stange! Und so freuen wir uns besonders über die vielen positiven Bestätigungen unserer Kunden.



Edi Ramsauer:

„Hörgeräte, das ist für mich doch kein Thema' so dachte ich lange, bis mir auffiel, dass ich viele Wörter meiner Gesprächspartner nicht mehr richtig verstand und vermehrt nachfragen musste. Dabei kam ich mir direkt blöd vor. Auch beim Fernsehen tauchten schon früh Probleme auf, ständig musste ich bei meiner Frau nachfragen. Bei diversen Veranstaltungen suchte ich stets einen Platz in den vorderen Reihen. Es bedurfte mehrere Anläufe, bis ich mich endlich zu einem Hörtest entschloss. Auf Anraten von Freunden landete ich schließlich bei Hörgeräte Seifert in Abtenau. Nun hatte ich es schwarz auf weiß: 60% Hörverlust. Ich durfte nach fachkundiger Beratung verschiedene Geräte testen. So konnte ich die besten Hörgeräte für mich finden. Nun kann ich wieder problemlos an jeder Kommunikation teilnehmen. Dank der modernen Technik wird auch ein unangenehm starker Hintergrundlärm gemindert. Eine neue Welt des Hörens und damit verbundenen mehr Lebensqualität tat sich dadurch für mich auf!“ sagt Edi Ramsauer.



Auch Bartl und Georg Lienbacher können dies bestätigen. „Es steigert die Lebensqualität in Gesellschaft und Unterhaltung. Daher ist Früherkennung sehr wichtig, weil schon ein beginnender Hörverlust sich gut mit Hörgeräten ausgleichen lässt“ sagt Bartl Lienbacher.

„Es gibt mir Sicherheit, wieder richtig zu verstehen und auch längeren Gesprächen entspannter zuzuhören“ meint Georg Lienbacher. „Für uns ist es ein großer Vorteil, dass wir in der eigenen Gemeinde eine so gute Vertretung der Firma Hörgeräte Seifert haben.“



Schenken Sie Genuss zu Ostern

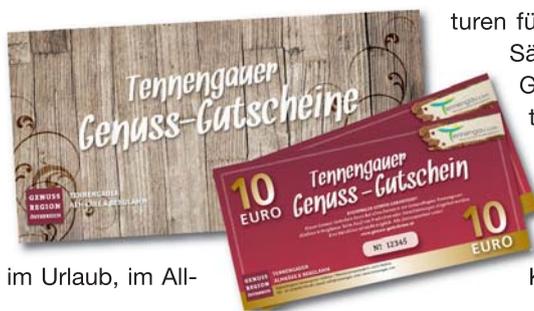
Ein besonderer Geschenk-TIPP für alle Liebhaber von kulinarischen Köstlichkeiten.

Die Tennengauer Genuss-Gutscheine können bei allen 40 Partnern der „GenussRegionen Tennengauer Almkäse & Berglamm“ beim Kauf von Produkten oder Dienstleistungen eingelöst werden. Erhältlich im Gästeservice Tennengau sowie in den Tourismusbüros Kuchl, Golling, St. Martin, Abtenau, Annaberg-Lungötz und Russbach.

www.genuss-gutscheine.at

Genuss in all seinen Facetten

Kulinarisch begeistert der Tennengau selbst die anspruchsvollsten Genießer. Ob im Urlaub, im All-



tag oder am Wochenende – ein Ausflug macht immer Spaß, und er macht auch Appetit!

Seit Generationen wird in den **Almkäse-reien & KäseAlmen**, vorwiegend vielfach ausgezeichnete Bio-Heumilch-Käse hergestellt. Wer als echter Feinschmecker einen Tag im Tennengau verbringt, kommt um die herzlichen Gastgeber, engagierten Produzenten und **BerglammBauern**, sowie kreativen Köche in den **GenussWirtshäusern**, nicht herum. Ausgewählte **GenussFreunde**, mit ihren

traditionellen Manufakturen für Edelbrände, Säfte, Bier und Getreide, erweitern das kulinarische Angebot mit ihren selbstgemachten Köstlichkeiten.

TIPP GenussFeste 2015

So, 24. Mai bis So, 7. Juni – Tennengauer GenussWochen, GenussMenüs & vielfältiges Kulinarik-Programm für die ganze Familie.

So, 12. Juli – Tennengauer Almkäse Fest mit Almkäse-GenussMarkt beim Bio-Berggasthof Bachrain in Scheffau.

So, 30. August – Lammertaler HeuART-Fest mit großem Heufigurenumzug, GenussMarkt, Kinderprogramm u.v.m. in Russbach.

www.tennengauer-almkaese.at



Gästeservice Tennengau
Mauttorpromenade 8, 5400 Hallein
T +43(0)6245-70050 · info@tennengau.com
www.tennengau.com
magazin.tennengau.com

Grenzenloser Wandergenuss: Der SalzAlpenSteig verbindet Bayern, Salzburg und Oberösterreich

Fünf Urlaubsregionen haben ihre schönsten, über Jahrhunderte gewachsenen Wandergebiete mit vielen historischen Orten und malerischen Punkten, für den SalzAlpenSteig zusammengeführt. Im Frühjahr wird der grenzüberschreitende Premium-Weitwanderweg zwischen Chiemsee und Hallstättersee nun eröffnet. Damit ist das Ziel des mit Laufzeit bis Ende März 2015 entsprechenden Interreg-Projekts erreicht.

Alle beteiligten Regionen sind sich darüber einig, dass für dieses qualitativ hochwertige und thematisch passende Produkt für Nachhaltigkeit gesorgt werden muss. Darum wurde der SalzAlpenSteig und –Touren e.V. gegründet mit dem Ziel der beständigen Weiterentwicklung und Etablierung.

„Wandern auf zertifizierten Wegen gewinnt eine immer höhere Bedeutung – sowohl für die Qualität der Wege als auch für die Aufmerksamkeit, die damit er-

reicht wird“, erklärt Franz Rasp, erster Vorsitzender des Zweckverbandes der Tourismusregion Berchtesgaden-Königssee und erster Vorsitzender des neu gegründeten SalzAlpensteigvereins. Auch Franz Pölzleitner, Geschäftsführer des Gästeservice Tennengau und zweiter Vorsitzender, ist vom zukunfts-fähigen Modell überzeugt: „Bayern und Österreich verbindet so vieles. Auf unserem Premiumweitwander-

weg werden diese Gemeinsamkeiten erlebbar. Außerdem bieten sich viele Möglichkeiten für Gastgeber und Ausflugsziele, sich am Weitwanderweg zu betei-



Fotos: SalzAlpensteig e.V.

(v.l.): Viele Wanderer sollen die Salzkultur und die herrlichen Landschaften am SalzAlpenSteig erleben, wünschen sich Franz Rasp (Tourismusregion Berchtesgaden-Königssee), Stephan Köhl (Berchtesgadener Land Tourismus), Christina Pfaffinger (Chiemsee-Alpenland Tourismus), Elisabeth Grill (Tourismusverband Inneres Salzkammergut Ferienregion Dachstein-Salzkammergut), Gabriella Squarra (Kur-GmbH Bad Reichenhall/Bayerisch Gmain), Stephan Semmelmayr (Chiemgau Tourismus) und Anton Kaufmann (Gästeservice Tennengau)

gen – als Partner profitieren sie vom Interesse am SalzAlpenSteig.“

Nähere Infos: www.salzalpensteig.com



Moden Lindenthaler erhält die Exquis Trophy 2014/2015

Ausgezeichnet einkaufen heißt es bei Moden Lindenthaler in Abtenau.



Beide Geschäfte, „Mode und Tracht Lindenthaler“, sowie „Baby und Kids Lindenthaler“ wurden von der Wirtschaftskammer (Sparte Handel) in einer österreichweiten Aktion beim so genannten „Mystery Shopping“ getestet.

Hier wird mittels unangekündigtem und unauffälligem Testkauf die Kundenfreundlichkeit unter die Lupe genommen. Weiters wird auch der Außenauftritt des Geschäftes und das „Visual Merchandising“, zu denen die Auslage, Innendeko und vieles mehr gehört, bewertet. Das Team von Moden Lindenthaler freut sich über die Auszeichnung und wird auch in Zukunft mit viel Engagement und fachlichem Wissen für die Kunden da sein. Überzeugen Sie sich selbst davon – lassen Sie die ersten Sonnenstrahlen herein und genießen Sie bei Moden Lindenthaler die Unbeschwertheit des Modedfrühlings 2015!

„Lammertaler Kinder-Mode-Träume

Da hat der Osterhase viel zu tun: die angesagten Modetrends von Esprit und Tom Tailor gibt es ab sofort im monatlichen Kollektionswechsel. Die Trendmarke Desigual Kids bringt frische Shirts und Kleider, Wäsche von Sanetta und Esprit für das perfekte „Untendrunter“. NEU ab Juni: S.Oliver in einem neuen Look! Und wenn die Temperaturen wieder ansteigen, schlüpft in die Freizeit-

mode vom Adidas und Billabong, die auch zum Baden geeignet ist.

„Festtag ist und bleibt Trachtentag

Auch hier hat die Jugend ihren eigenen Style: Frische, kurze Sommerdirndl und Lederhosen in neuen Optiken finden sich in breiter Palette. Ebenfalls sehr cool: Leinen- oder Salzburgerjoppen zu „distressed“ Jeans, dazu pfiffige Blusen und Hemden in verschiedenen Farben oder lässige Shirts und Strickteile in Variation.



Foto: Volker Böckl

Übrigens: Für „trachtige“ Herren bieten wir die vermehrt gewünschten hochwertigen Hirschlederhosen zu einem guten Einstiegspreis!

„Männer mögen Mode

Die Marke „Tommy Hilfiger Denim Männer“, die wir seit Herbst führen, erfreut sich großer Beliebtheit mit schönen, sommerlichen Styles, vor allem bei Shirts, Jeans, Polos und Hemden in kräftigen, klaren, aber immer tragbaren Farben.

„Spannende Frühlingmode für Damen

Tom Tailor, Comma CI und Lieblingsstück, Frieda & Freddys, Gerry Weber: die ersten Frühjahrskollektionen bieten interessante Modeideen im Casual Look: Die Styles beinhalten Streetart-Einflüsse, lässige Vintage – Attitüde und markante Denimteile. Die sportliche Note in Szene gesetzt – mit unkompliziert anschmiegsamen Jerseys, luftigem Bändchenstrick und innovativem Materialmix, die Bewegungsfreiheit und tolle Passform versprechen. Desigual: Die Trendmarke präsentiert sich auch im Frühling unverwechselbar und farbenfroh mit kräftigen, klaren Farben im tollen Materialmix. Neben kurzen, bedruckten Baumwollröcken entzücken starke Shirts und Kleider. Absolute „Must-haves“: Tolle Handtaschen, Geldtaschen, Schals und viele weitere Accessoires. PR

Hervorragende Saison des Nordic Team Abtenau

Biathlon – Luftgewehr

Mit der Goldmedaille in der österreichischen Biathlonmeisterschaft Staffel der Schüler am 4.1.15 hatte Annabella Weng einen hervorragenden Saisonstart. In der Biathlon Landesmeisterschaft am 18.1.15 holte Annabella erneut Gold und Simic Katarina Silber. Der Bewerb wurde als Sprint ausgetragen und beide kamen mit 0 Schießfehlern durch. Am 1.2.15 nahmen unsere 3 Biathletinnen (mit Winkler Katharina) beim Staffelnbewerb im Langlauf-Landescup in Altenmarkt teil und konnten auch hier die Goldmedaille holen. Am

21.2. wurde in Aigen-Irdning die ÖM im Biathlon Einzelbewerb ausgetragen. Simic Katarina gelang mit 4 x 0 Fehlern ein absolutes Meisterstück und erreicht die Silbermedaille. Annabella Weng kann mit 2 Fehlern den 3. Rang und damit Bronze holen. Am 1.3.15 fand in Filzmoos ein BIA Landescup statt wobei Annabella den 1. Rang, Simic Katarina den 2. Rang und Winkler Katharina den 6. Rang erreicht.

startbewerb ausgetragen. Beim Sprint erreicht Nikolina Simic den 2. Rang. Beim Massenstart wird 4 x geschossen. Hier gewinnt Sulzbacher Kristina mit einer Glanzleistung dieses Rennen. Nikolina holt den 3. Rang.

Biathlon-Kleinkaliber

Vom 7.-8. 2.15 wurde in Rosenau ein Biathlon Sprint und tags darauf ein Massen-

Ortsmeisterschaft

Die Ortsmeisterschaft wurde 28.2.15 auf tiefer Loipe in der Skatingtechnik ausgetragen und die Sieger sind Galler Roland und Simic Nikolina.



Fotos: SU Abtenau

RechtsTIPP

Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Maurer



Mutter und Vater

Bis vor nicht allzu langer Zeit war die Frage der Mutterschaft selbstverständlich. Es galt der Satz „die Mutter ist immer sicher“. Mit der Änderung des Fortpflanzungsmedizingesetzes ist es nunmehr auch in Österreich möglich, einer Frau die Eizellen einer dritten Person einzupflanzen. Voraussetzung ist, dass die Eizellen der Frau, bei der die Schwangerschaft herbeigeführt werden soll, nicht fortpflanzungsfähig sind und die Frau das 45. Lebensjahr noch nicht überschritten hat. Durch die Möglichkeit, einer Frau einen Embryo unter Verwendung einer fremden Eizelle zu implantieren, musste geklärt werden, wer in einem solchen Fall die Mutter ist. Die gesetzliche Regelung lautet, Mutter ist, die das Kind geboren hat. Vater ist der Mann, der zur Zeit der Geburt des Kindes mit der Mutter verheiratet ist oder als Ehemann der Mutter nicht früher als 300 Tage vor der Geburt des Kindes verstorben ist; ebenso wer die Vaterschaft anerkannt hat oder dessen Vaterschaft gerichtlich festgestellt ist. Wurde das Kind durch eine medizinisch unterstützte Fortpflanzung gezeugt, so ist der Mann, dessen Samen verwendet wurde, als Vater festzustellen. Wurde eine medizinisch unterstützte Fortpflanzung aufgrund der wirksamen Zustimmung des Lebensgefährten der Mutter mit dem Samen eines Dritten durchgeführt, ist der Mann, der die formgerechte Zustimmung erteilt hat, als Vater festzustellen. Als zweiter Elternteil kann auch eine Frau gelten. Wenn an der Mutter innerhalb von nicht mehr als 300 und nicht weniger als 180 Tagen vor der Geburt eine medizinisch unterstützte Fortpflanzung durchgeführt worden ist, ist jene Frau „zweiter Elternteil“, die mit der Mutter zum Zeitpunkt der Geburt des Kindes in eingetragener Partnerschaft verbunden ist oder als eingetragene Partnerin der Mutter nicht früher als 300 Tage vor der Geburt des Kindes verstorben ist. Ebenso hat eine solche Partnerin die Möglichkeit, die Elternschaft anzuerkennen. Die Elternschaft kann auch gerichtlich festgestellt werden. Für die Frau, deren Elternschaft auf diese Weise begründet wurde, gelten die auf den Vater oder die Vaterschaft anzuwendenden gesetzlichen Bestimmungen sinngemäß. Zu allen Fragen des Kindschaftsrechts berät Sie gerne Ihr Rechtsanwalt.

Mag. Dr. Wolfgang Maurer: Markt 5, 5440 Golling, Tel.: 06244/201050, www.ra-maurer.at, Sprechstelle Abtenau: Markt 16, 5441 Abtenau



50 Paar Schuhe und eine Brille?!

Die Augen sind unser Fenster zur Außenwelt. Den Großteil der Sinneseindrücke nimmt der Mensch mit Hilfe seiner Augen auf. Sind es die Farben der blühenden Wiese, die schnelle Bildschirmgrafik eines Computerspiels oder das warnende Licht einer Blinkanlage – all diese Eindrücke werden über die Augen an das Gehirn zur Weiterverarbeitung geleitet. Darum: Wer nicht richtig sieht, der verpasst oft Wesentliches!

Immer mehr Menschen aber klagen heute über Brennen, Reizung und Ermüdung ihrer Augen. Gerade die neuen Medien, wie Computer, Laptops, Tablets, E-Readers oder Smartphones machen unser Leben zwar angenehm, sind jedoch für unsere Augen Schwerstarbeit.

„Um diesem Sehstress entgegen zu wirken, gibt es heute Brillengläser, die unser Muskelsystem besonders bei diesen Anforderungen unterstützen“, erklärt **Optik-experte Roland Wehrberger** aus Abtenau, „diese Gläser müssen genauestens mit einem Computersystem zentriert werden und sind individuell angefertigt. Egal, ob diese Gläser den ganzen Tag oder nur für bestimmte Tätigkeiten verwendet werden, die Erleichterung ist meist sofort spürbar!“

Technologie und Komfort zu moderaten Preisen

Durch die Bestimmung der richtigen Korrektur mit den neuesten 3D Computern, welche die Sehzeichenprojektoren der letzten 30 Jahre abgelöst haben, steigt die Verträglichkeit der Versorgung – egal ob Brille oder Kontaktlinse – merklich an.



Foto: Optik Wehrberger



Foto: essilor.at

Das Ergebnis: Raumsehen und Kontrastwahrnehmung steigen.

Diese Korrekturen kann man heute auch sehr leicht mit der richtigen Kontaktlinsenanpassung erreichen. Dazu gibt es hoch Sauerstoff-durchlässige Materialien in Form von Tages-, Wochen- und Monatslinsen, im Einstärken-, sowie im Mehrstärkenbereich: „Kontaktlinsen, während des Schlafens eingesetzt, um am Tag ohne Korrektur scharf zu sehen, werden immer beliebter“, informiert Optikerfachmann Wehrberger, „ab April gibt es für diese Art der Korrektur einen neuen Anbieter. Dadurch verringern sich die Anpassungskosten bei uns erheblich!“

Den Durchblick bewahren

Bei schlechten Lichtverhältnissen wie in der Dämmerung, bei Dunkelheit, Nässe oder Nebel, kann sich die Brillenrefraktion, also den Brechwert der optischen Korrektur, mit der ein Auge ein Objekt

„scharfstellt“, von Normalsichtigkeit mit dem Wert Null in Richtung Minus verschoben. „Passiert das beispielsweise um 0,50 dpt, kann es dadurch zu einem Sehverlust von bis zu 40 % kommen“, warnt Optikermeister Roland Wehrberger, „die entstehenden Streulichter erschweren uns das Autofahren enorm. In diesen Situationen sind kontraststeigernde, blendfreie Gläser unverzichtbar zur schnellen und sicheren Objekterfassung.“

Bei Sonneneinstrahlung wiederum ist nicht nur ein perfekter UV Schutz von Bedeutung, sondern dass die Gläser verzerrungs- und durch Polarisationsfilter blendfrei sind, damit es zu keinen asthenopischen Beschwerden, wie schwere Augenlider, Ermüdung oder Kopfschmerz kommt. PR

Optik Wehrberger

Markt 16
5441 Abtenau
Tel.: +43 6243/3310
Fax: +43 6243/3310
E-Mail: optik.wehrberger@sbg.at
www.deroptiker.com



Gaudiwoche in der Skiregion Dachstein West

Eine Woche lang buntes und kostenloses Programm mit Early Morning Skiing und vielen Highlights

Vom 7. bis 15. März hieß es in der Skiregion Dachstein West – Gosau, Russbach, Annaberg – „Gaudi pur – auf und neben der Spur“ mit einem randvollen Programm. So konnten beim „Early Morning Skiing“ ab 8.00 Uhr die Morgenstunden im Frühling mit den besten Schneebedingungen ausgenutzt werden. Zusätzlich gab es auf verschiedenen Hütten ein köstliches „Almfrühstück“. Danach ging es zum Skitest in Kombination mit Carving-Technik-Workshops oder zum Heubasteln mit Anita Höll und Gaby Quehenberger. Musik durfte ebenfalls nicht fehlen: Von der Trachtenmusikkapelle und Volkstanzgruppe aus Annaberg über den Ö3 Pistenbully und weiteren Acts bis hin zum Open Air Konzert der Meissnitzer Band am Hornspitz wurden die Besucher bestens unterhalten.



Osterhase Auferstehung
Jesus Nesterlsuchen Tod
Ostereier Fruchtbarkeit
Wärme Geschenke Feiert
Frühling
Lamm
Schokolade Osterfest
Pascha

Wozu OSTERN?!?

Wir laden Sie ganz herzlich zu diesem Vortrag von Hias Schreder ein. Er bringt Gedanken zum Osterfest und umrahmt seinen Vortrag mit herrlichen Bildern und passenden Texten.

EINLADUNG | Wann: Gründonnerstag 2. April 2015 20:00 Uhr | Eintritt frei
Wo: Postgebäude Abtenau 2.OG | Veranstalter: Christengemeinde Abtenau

(c) bild superbass

SEMINAR

„Wie bringe ich das Beste
in mir selbst,
in meinen Kindern,
in meinen Mitmenschen
zum Erblühen?“

EINFÜHRUNGSSEMINAR | 2-tägig

- Praktische Übungen,
- klare Anleitungen und
- konkrete Handlungsschritte

werden vermittelt und geübt. Dies ermöglicht es allen Teilnehmern, die 5 Herangehensweisen sofort für sich selbst, in der Partnerschaft, der Kindererziehung und der Begleitung von Mitmenschen einzusetzen.

25. - 26. April • 13. - 14. Juni 2015 in Abtenau
11. - 12. April 2015 in Tumeltsham bei Ried

Info-Abend
1. April 2015 um 19:00 Uhr im Pfarrhof Abtenau

Ein Weg zur Persönlichkeitsentwicklung und Charakterbildung - anhand universeller Tugenden und 5 Herangehensweisen für Familie, Schule und Beruf - bereits erfolgreich in 100 Ländern.



Lebens- und Familienberatung | Systemisches Coaching | Aufstellungsarbeit

Kathrin Böckl

Seminare | Workshops | Körper Energie Arbeit

+43 664 5021523 | info@kathrinboeckl.com | Markt 194 | A-5441 Abtenau | www.kathrinboeckl.com



Qualität. Persönlichkeit. Kompetenz

Laserer ist Ihr Küchenspezialist und Tischler mit langjähriger Erfahrung und Know-How. Möbel nach Maß, wie Schlafzimmer aus Zirbenholz, Esstische nach Maß oder Barmenente für Ihre Küche fertigen wir in unserer Tischlerei in Gosau. Höchste Qualität von der Planung und Beratung bis zur Lieferung und Montage steht bei uns im Vordergrund.



TISCHLEREI
LASERER
PASST ZU MIR!



Tischlerei, Küchenstudio Laserer
4824 Gosau, Nr. 499 | Tel. +43 (0) 6136 / 82 28

Atelier für Küchen & Wohnkultur
5400 Hallein, Salzachtalst 10 | Tel. +43 (0) 6245 / 742 74

www.laserer.at



Thomas Rettenbacher startet bei der WM im Modellflug

Die Saison 2014 brachte für Thomas Rettenbacher einige Veränderungen mit sich: Neues Reglement, neue Technik sowie ein neues Flugprogramm der FAI.

Das Setup am Heli konnte durch die Unterstützung der Sponsoren wie Raiba Abtenau, Modellbau Lindinger, Robbe, ERA und Auer-Tech erfolgreich umgesetzt werden, schon beim ersten Teilbewerb der „Austrian Helimaster“ (AHM) in Braunau mit internationaler Teilnahme, erreichte er als zweitbeste Österreicher Platz 4! Beim zweiten Teilbewerb pasierte das Unfassbare: „**Er konnte seinen ERSTEN SIEG erfliegen!**“

Die Freude war riesengroß, der Vater als „Caller“ und Helfer sowie die Mutter als Punkrichter waren zu Tränen gerührt, überglücklich und sehr stolz auf ihren Sohn! Der Ehrgeiz stieg an und schlussendlich stand Thomas Rettenbacher am

Ende der Saison als jüngster Österreicher mit seinen 15 Jahren als Gewinner der „Austrian Helimaster“ bzw. „**Österreichischer Meister 2014**“ fest!

In diesem Jahr hat Thomas Rettenbacher wieder viel vor: Die Einzelbewerbe starten im Mai, bevor es im Juni zur Staatsmeisterschaft nach Tirol geht. Der Höhepunkt aber ist sicher die Vorbereitung auf den Start bei der **WM am Klopeinersee** im Juli, bei der rund 80 Piloten aus aller Welt an den Start gehen werden. Thomas wird mit großer Wahrscheinlichkeit auch dort der jüngste Teilnehmer sein. Das Programm gilt weltweit und wird überall gleich bewertet – es müssen dabei neun unterschiedliche Figuren, die interessante Namen, wie „Kerze mit gezogenen Flip“ oder „Pullback mit drei halben Loopings“ tragen, möglichst genau geflogen werden. „Man muss hoch konzentriert sein“, erklärt Thomas Rettenbacher, „die



Foto: Rettenbacher

Jury muss jede Figur genau erkennen können.“ Eine Schwierigkeit besteht darin, dass man Böen auskorrigieren muss, Fehler dabei kosten Abzüge. Thomas muss sein Gerät genau kennen, um tadellos fliegen und korrigieren zu können: „Nervosität kannst beim Fliegen nicht brauchen, die Finger dürfen nicht zittern.“

Wir drücken die Daumen für die aufregende Saison!

Kinder laufen für Kinder

Die Religionslehrerin Gertrude Höll hat mit den Schülern der VS Voglau und 10 Schülern des SPZ Abtenau einen Fitness – Lauf für das Kinderheim von SR. Clara in Bolivien veranstaltet.

Heimische Wirtschaftstreibende und Privatpersonen haben die gelaufenen Runden / Kilometer mit Geld belohnt. Bei einem Wortgottesdienst in der Voglauer Kirche konnte der stolze Betrag von € 1300,- an Frau Maria Kronreif, der Schwester von SR. Clara, übergeben werden. Danke für die tolle Unterstützung!



Foto: VS Voglau



Bis zu 186 Euro Kfz-Anmeldegebühr geschenkt*

Raiffeisenbank Abtenau-Rußbach



www.abtenau.raiffeisen.at

* Gilt bei Abschluss eines Raiffeisen Autokredites in Höhe von mind. EUR 7.000,- und einer Raiffeisen Kfz-Versicherung bis 30.06.2015.



Informieren, Interessieren, Neues kennenlernen und Gewinnen

Abtenauer Gesundheitstage vom 13. bis 17. April 2015

Teilnehmende Betriebe: Informationstage Mo – Fr

Augenoptik Wehrberger 06243/3310	Beratung Augenbrennen, Streulicht (Auto,PC), Gläser und Kontaktlinsen testen	Preis: 1 Paar Computergleitsichtgläser
Hörgeräte Seifert 06243/20710	Beratung übers Hören, Hörgeräte, Hörüberprüfung mit Sprachtest	Preis: Armbanduhr mit Vibrationsfunktion für Anwendungen
Klabacher Cornelia 0664/75087228	Lomi lomi – Hawaiianische Körperarbeit zur Tiefenentspannung	Preis: 1 Gutschein für eine Behandlung
Praxis Atlasenergetik 3G. Pranieß 0660/5079687	Beratung von 9 – 12 und 14 – 17 Uhr; Freitag 14 – 20 Uhr	Preis: 1 Gutschein für eine Behandlung
Sparmarkt Abtenau 06243/20100	Obstverkostung während der ganzen Woche	Preis: 2 Obstkörbe und 1 Gemüsekorb
Physiotherapie Neureiter 06243/28840	Kostenloses Beratung und Information nach tel. Vereinbarung	

Teilnehmende Betriebe: Informationstage wie angeführt

Aichinger Helga 0676/844878878	Kinesiologie; Mi und Do zu Gast in der Apotheke 9 – 12 und 14 – 18 Uhr	Preis: 1 Gutschein für eine Behandlung
Apotheke Abtenau 06243/2255	Mo und Di Stressmessung	Preis: 1 kostenlose Beratung nach Wahl
Drogerie Pindl 06243/2333	Do 16.04.: Beratung über Sonnen Moorprodukte, Verkostung im Geschäft	Preis: Körper Aktiv Kur von Sonnen Moor
Kronreif Herbert 0664/1208631	Tuina und Scenarbehandlung Mo, Mi, Fr Vormittag; Di und Do tel. Vereinbarung	Preis: 1 Tuina Behandlung + 1 Scenarbehandlung
Naturladen Bhanu 0699/19413667	Aktion: Dr. Neuburger Kräuterextrakte Mo, Do, Fr 8 – 12 Uhr Fr: Beratung in Naturkosmetik ab 10 Uhr	Preis: Kochkurs
Sanitätshaus Lambert 06243/44074	Di, 14.04. Venendruckmessung Fr, 17.04. Blutdruckmessen – aber richtig Anmeldung erforderlich	Preis: 1 Blutdruckmesser

Di 14.04. 19:00 Uhr • Pfarrzentrum Abtenau • Eintritt frei!

Vorträge von:

Dr. Schwab Viktor (prakt. Arzt): Bewegung ist die beste Medizin
Dr. Spaller Michaela (AUYA): Schutz der Haut in Beruf und Freizeit



Baggern und Pritschen beim 4. Snowvolleyball-Turnier des USV Scheffau

Insgesamt 19 Teams nahmen bei besten Schneebedingungen und tollem Wetter am Samstag, 21. Februar 2015 beim vierten Snowvolleyball-Turnier des SPORTUNION Verein USV Scheffau teil. Bei toller Stimmung wurde in 2er-, 3er- oder 4er-Teams auf zwei Spielfeldern nach Raster mit B-Bewerb gespielt. Nach Einbruch der Dunkelheit kam das Flutlicht zum Einsatz.

Aus sportlicher Sicht: Im A-Bewerb konnten sich das Team „DLSE“ mit Virgil Margreiter, Markus Hillinger, Wolfgang Laimer und Gregor Lienbacher im Finale ganz knapp gegen das Team „Altherrenturner“ mit Bernhard Schwarzenbacher,

Stefan Seiwald, Martin Strubreiter und Hans-Peter Strubreiter durchsetzen.

Die Snowvolleyballer vom Team „Kneustoa Teufel“ mit Kapitän Tobias Strubreiter erkämpften sich im spannenden Finale des B-Bewerbs gegen die „Eisköniginnen“ mit Kapitän Melanie Dygruber den 1. Platz.

Nach der Siegerehrung wurden mit DJ Hoshi die Sieger gebührend und ausgelassen gefeiert. Mag. Sabine Putz, Obfrau des USV Scheffau und Mitorganisatorin des Turniers, freut sich über den Erfolg der vierten Auflage: „Der Erlös aus der Veranstaltung kommt wie in der Vorjahre der Jugendarbeit in den Vereinssektionen zu Gute!“

A-Bewerb:

- 1. Platz: Team „DLSE“ (Foto oben rechts)
- 2. Platz: Team „Altherrenturner“

B-Bewerb:

- 1. Platz: Team „Kneustoa Teufel“
- 2. Platz: Team „Eisköniginnen“



Fotos: USV Scheffau

Tennengau erfolgreich bei Betriebsskimeisterschaften

Bei den Salzburger Betriebsskimeisterschaften wurde die Fa. Voglauer Möbel mit den Läufern: David Zwilling, Reinhard Bergschober, Markus Spannberger und Rudolf Gschwandtner Salzburger Landesmeister,

Der 2. Platz ging an die Fa. Atomic, den 3. Platz erreichte der Salzburger Hof (Bad Gastein).

Auch die **Einzelwertung** befand sich gut in Tennengauer Hand:

Der erste Platz ging hier an den Annaberger Daniel Oberauer (Fa. Atomic), vor Reinhard Bergschober (Voglauer Möbelwerke). Platz 3: Thomas Gruber (Salzburger Hof, Bad Gastein)



Fotos: SLSV

Herzlichen Glückwunsch 10 – Jahre KFZ-Zulassungs- stelle Abtenau

Markt 16, Gebäude Thaler Versicherungsmakler



Reiter Elisabeth



Gstatter Maria

Seit nun schon 10 Jahren steht Ihnen das zuverlässige Team der Zulassungsstelle Abtenau für Ihre Anliegen rund um KFZ Zulassungen, Abmeldungen, Hinterlegungen, Kennzeichenbestellungen, etc. zur Verfügung.

Die Leiterin der KFZ-Zulassungsstelle, Frau Maria Gstatter, hat allen Grund zum Feiern: Die Zulassungsstelle wurde bestens angenommen und zwischenzeitlich wird der überwiegende Teil der Zulassungen aus der Region Lammertal in der Zulassungsstelle Abtenau durchgeführt. Nach Rückmeldungen aus der Versicherungsbranche stellt die Zulassungsstelle in Abtenau eine sehr wichtige Serviceeinrichtung für die gesamte Lammertaler

Versicherungswirtschaft dar. Versicherungsvertreter, Versicherungsmakler aber auch Privatpersonen können ihre KFZ-Zulassungsangelegenheiten rasch und bequem in der Region erledigen.

Seit dem Wechsel von Herrn Hannes Rettenegger in das Maklerbüro Thaler wird Frau Gstatter von Frau Elisabeth Reiter unterstützt. Frau Reiter hat vor wenigen Tagen die Abschlussprüfung zur Versicherungskauffrau mit „ausgezeichnetem Erfolg“ bestanden. Auch dazu herzlichen Glückwunsch!

Das Team der Zulassungsstelle ist auch in Zukunft sehr gerne für Sie da und freut sich auch Ihren Besuch.

EIN FUSSGÄNGER
IN ABTENAU



Als ich so ging, hörte ich dort und da eine Motorsäge heulen und sah plötzlich einen etwas nervös wirkenden aufgeschreckten Hasen, etwa ein Osterhase?

Fußgänger trifft Osterhasen

Vielleicht...

Als er mich sah, rief mir der Hase zu: „Hallo Fußgänger, lieber Fußgänger, willst du mit mir ein wenig plaudern?“ „Aber natürlich“, sagte ich und freute mich. „Ach, weißt du“, sagte der Hase, „Wir Tiere im Wald fragen uns, was eigentlich mit den geschlagenen Bäumen gemacht wird, die viele Bauern und Grundbesitzer aus ihren Wäldern ernten?“ „Nun, die werden für Energieholz, Sägeholz, Papier und Plattenindustrie gebraucht.“ „Aha, ja aber ihr könntet noch eine Reihe anderer guter Dinge damit machen, z.B. Blockhäuser, Holz-100-Häuser, Spielplätze, Spielsachen, Zäune, Terrassen usw., noch dazu aus mondgeschlagenem Holz. Dann würdet ihr viel weniger von den energieraubenden, giftigen, umweltbelastenden, ressourcenverschwendenden Materialien benötigen. Ja, und noch dazu würde es zu einer regionalen Wertschöpfung führen und ihr würdet mehr für euch arbeiten, anstatt den Konzernen zu dienen, gesünder leben, euren Körpergeist und unsere Umwelt **reinigen und entgiften.**“

„Oh ja, ich glaube, ich verstehe dich.“ „Großartig“, rief der Hase, lachte und fragte: „Was würdest eigentlich du mit deinem Holz machen?“

„Natürlich hätte ich es zur richtigen Zeit geschlagen und würde es für Energie, Böden, Stiegen, Wände, Möbel, Garten, Zäune, Terrassen, usw. verwenden. Klar werde ich ein paar Asthäufe für euch Tiere im Wald aufschlichten, einen Teil werden wir als Osterfeuer entzünden (CO₂ neutral), dies sollte auch **reinigend und befreiend** wirken und Geselligkeit fördern.“

„Das klingt gut, richtig toll“, meinte der Hase, und gab noch ein paar Buchtipps:

- Vom richtigen Zeitpunkt
- Ganzheitlich entgiften & entschlacken (Info und Bücher bei Peter Bachler in Abtenau)

Und wünschte uns allen ein gesegnetes, frohes Osterfest.

„Auf Wiedersehen ... und sei kein Hase!“
„Haha, Auf Wiedersehen, Hase.“

Euer Fußgänger

Der Inhalt des Fußgängerartikels spiegelt nicht zwangsläufig die Meinung des Vereins wider.

blattsalat



Jobs

■ Such ab sofort **Mitarbeiter/In** aus dem Raum Abtenau für 27 Stunden in der Woche für Büro und Kundenbetreuung. In erster Linie handelt es sich um eine Telefonistentätigkeit für Terminierungen. Computerkenntnisse und Freundlichkeit Voraussetzung! Tel.: 0664/13 45 032

■ Suche ab sofort **Aussendienstmitarbeiter/In** für Bierspezialitäten. FS B und Fahrzeug Voraussetzung! Vorkenntnisse nicht notwendig. Bezahlung: Fixum plus Provison! Tel.: 0664/13 45 032

IMPRESSUM:

Journal für Freunde des Lammertals,
 MEDIENINHABER UND HERAUSGEBER: Ortsmarketing-Verein,
 Wir Abtenauer p.A. Optik Wehrberger, Markt 16, 5441 Abtenau,
 Obmann: Roland Wehrberger,
 UNTERNEHMENSgegenstand: Verein
 GESAMTERSTELLUNG: www.schoenleitnerdruck.at
 ANNAHME, VERKAUF DER INSERATE UND KLEINANZEIGEN:
 Tel. 0664/420 41 96, inserat@wirabtenauer.at,
 REDAKTION: Tel. 0664/553 9975, redaktion@wirabtenauer.at
 TITELFOTO: © S.H.exclusiv - Fotolia.com,
 Erscheint 7x pro Jahr, Auflage: 9.200
 AUFGABEPOSTAMT: 5400 Hallein, VERTEILUNG: Kostenlos an alle Haushalte im Lammertal und Gosau, St. Martin, Golling, Kuchl und St. Koloman.

Die Inhalte der Artikel vom Blattsalat spiegeln nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion wider.

blattsalat

„Der Kunde verpflichtet sich, dass die zur Verfügung gestellten Unterlagen (Fotos, Logos etc.) auf allfällige Urheber-, Marken- und Kennzeichnungsrechte geprüft wurden und garantiert, dass die Unterlagen frei von Rechten Dritter sind.“

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe: 9. April 2015
 (Erscheinungstermin: 30. April 2015 Muttertag)

Immobilien / Bausanierung

SEILER GmbH macht Ihren Keller wieder dicht und schön trocken.

www.kellerabdichtung.at
 06241 26227

Geburtstage

Herr Kraft Karl und Frau Pranieß Theresia feierten bei bester Gesundheit im Kreise der Familie ihren 80. Geburtstag. Bürgermeister Schlager Johannes und Vizebürgermeister Oberauer Markus überbrachten die besten Glückwünsche der Gemeinde St. Martin/Tgb.



Geburtstag

Die Gemeinde St. Martin am Tennengebirge (Bgm. Schlager Johannes und Vzbgm. Oberauer Markus) gratuliert Frau Schilchegger Notburga zu ihrem 97. Geburtstag recht herzlich.



Todesfall

Am Montag, den 16. Februar verstarb der Bäckermeister i. R. Albin Listmaier. Er war von 1974 bis 1979 Gemeinderat in der Gemeinde St. Koloman.

Er hat als Bauausschussobmann den Neubau der Aussegnungshalle, den Parkplatz Ortseinfahrt Nord, den Neubau der Hohen Steg Brücke und viele andere Projekte beaufsichtigt und die Arbeitsabläufe koordiniert. Albin war ein überaus engagierter Vordenker und hat zur Weiterentwicklung in unserer Gemeinde maßgeblich beigetragen.

Volkliedchor Abtenau Salzburger VolksLiedWerk

„A MUSIKALISCHE ROAS...“
Volksmusikabend

Samstag, 11. April 2015
 Turnhalle der Volksschule Abtenau • 20.00 Uhr

Es wirken mit: Maishofner Tanzmusi • Höllbergmusi (Pongau) • Vierklee Musig (Tirol) • Ischler Seitlpfeifer Schuastal Dreisong (Oberösterreich) • Kinderchor der Volksschule Abtenau • Volkliedchor Abtenau

Durch das Programm führt: Mathilde Kapfinger

Eintritt: Vorverkauf € 10,- • Abendkasse € 12,- • Kinder bis 12 Jahre frei!
 Kartenvorverkauf: Raiffeisenbank Abtenau - Tel.: 06243 / 2500

Holz Reiter, VOGLAUER, PETER ALER, KAISER, etc.



Bis zu **186 Euro**
 Kfz-Anmeldegebühr
 geschenkt*

Raiffeisenbank
Abtenau-Rußbach



www.abtenau.raiffeisen.at

* Gilt bei Abschluss eines Raiffeisen Autokredites in Höhe von mind. EUR 7.000,- und einer Raiffeisen Kfz-Versicherung bis 30.06.2015.



Wir gratulieren den Meistern im Schnee aus unserer Region!

Ein sportlich erfolgreicher Winter neigt sich dem Ende zu. Ob Skiauf, Skiab oder in der Loipe – wahrscheinlich gibt es kaum eine Region, die sich über so viele erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler freuen kann, wie in unserem Einzugsgebiet. Wir freuen uns über die tollen Leistungen und gratulieren zum Erfolg!

Ski-Superstar Marcel Hirscher hat bei



Foto: Schobel

der WM in Vail/Beaver Creek ein tolles Ergebnis eingefahren: Gold in Superkombi und Teambewerb, sowie Silber im Riesenslalom!

Matthias Lanzinger schloss seine sportliche Skikarriere würdig ab: Bei der WM in Panorama/Kanada holte er sich Silber



Foto: Gerhard Gruber/Lanzinger Fanclub

in Super-G und Abfahrt sowie zweimal Bronze in Riesenslalom und Superkombination.

Die SSM-Schülerin **Stefanie Marchl**, SC Kuchl, holte sich in Saalfelden bei



Foto: Marchl

den diesjährigen österreichischen Meisterschaften die Goldene im Schülerbereich. Die Kuchlerin gewann 9 sec. vor der Tirolerin Osl Lisa und 13 sec. vor der Niederösterreicherin Adrigan Sophie. Gelaufen wurde über 4 km in der klassischen Technik.



Foto: Willi Seebacher

Karl Posch als sportlicher Leiter der Sparte Skibergsteigen im ÖSV freut sich über das Gesamtergebnis bei der WM in Verbier: „Wir haben gezeigt, dass die Aufbruchsstimmung im Österreichischen Skibergsteigen nach der Integration in den ÖSV enorm ist. Die Leistungen der Kader und vor allem bei den Jugendlichen waren auf Top-Niveau und sind eine Basis für die bereits begonnene Aufbauarbeit. Der Gosauer **Daniel Rohringer** konnte mit einigen beachtlichen Leistungen.

PEUGEOT 308
BEWEGT DIE SINNE

- Peugeot i-Cockpit®
- Multifunktions-Touchscreen
- FULL-LED Scheinwerfer
- Driver Sport Pack

+2 JAHRE HERSTELLERGARANTIE
+2 JAHRE OPTIWAY GARANTIE PLUS

PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL CO₂-Emission: 82 – 134 g/km, Gesamtverbr.: 3,1 – 5,8 l/100 km. Ausstattungen versionsabhängig. Symbolfoto.

www.peugeot.at

VH-101-AM

AUTO SCHWAIGHOFER

5442 Rußbach, Schattau 70
Tel.: 06242/204,
www.auto-schwaighofer.at

PEUGEOT 308

Frühjahrsausstellung
10.4.2015 – 13.4.2015

MOTION & EMOTION



Frühlingserwachen bis Samstag, 28. März 2015

Zu diesem Anlass möchten wir Sie mit einem Glas Prosecco und einem blumigen Frühlingsgruß überraschen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Quehenberger

MODEVIELFALT FÜR SIE UND IHN

5441 ABTENAU | MARKT 100 | TEL. 06243-2337 | EMAIL: moden.quehenberger@utanet.at

Bindenthaler

MODE • SPORT • TRACHT

DAMEN & HERREN

Abtenau • Markt 114 • ☎ 06243/2341

BABY+kids

Abtenau • Markt 8 • ☎ 06243/3939

**Der Frühling ist da,
die beste Zeit um sich neu
zu kleiden!**



**Oster
Trachten-Skonto**

-12%

auf die gesamte Trachtenmode
für die gesamte Familie
(ausgenommen Set-Angebote)
Aktion gültig von
26. März - 4. April 2015

! Lederhosen Set-Angebot ! € 159,95 • € 199,95 ! Neue Modelle !